



Die Goethe-Universität Frankfurt am Main ist mit 44.000 Studierenden und rund 5.700 Beschäftigten eine der größten Hochschulen in Deutschland. 1914 von Frankfurter Bürgerinnen und Bürgern gegründet und seit 2008 wieder in der Rechtsform einer Stiftung, verfügt die Goethe-Universität über ein hohes Maß an Autonomie, fachlicher Vielfalt und Innovationsfähigkeit. Als Volluniversität bietet die Goethe-Universität an derzeit fünf Standorten über 150 Studiengänge in 16 Fachbereichen an, besitzt eine herausragende Forschungs- und Drittmittelstärke und ist in vielfältigen Interaktionen durch ihre Wissenschaftler*innen eng mit der Gesellschaft verknüpft. Darüber hinaus ist die Goethe-Universität innerhalb des Verbundes der Rhein-Main-Universitäten (RMU) eingebettet.

Am **Institut für Biochemie** (www.biochem.uni-frankfurt.de) im Fachbereich Biochemie, Chemie und Pharmazeutische Wissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle für eine*n

**Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in
Doktorand*in (m/w/d)
Zelluläre Maschinerien in der adaptiven Immunität
(65% E 13 TV-G-U)**

zunächst **befristet für 3 Jahre**, mit der Option auf Verlängerung, zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages (TV-G-U).

Wir suchen eine*n begeisterte*n Wissenschaftler*in, die*der unser internationales Team bei der Erforschung von Membranverbänden und -mechanismen innerhalb der adaptiven Immunerkennung unterstützt (www.sfb1507.de).

Ihr Aufgabenbereich

Sie werden modernste Methoden der Biochemie, Zell- und Strukturbiochemie anwenden, um zu entschlüsseln, wie zelluläre Mechanismen die Immunantwort gegen infizierte und krebsartige Zellen steuern. Unsere Forschungsinfrastruktur umfasst Kryo-EM, Röntgenkristallographie, hochauflösende Lichtmikroskopie, CRISPR-basierte Genmodifikation und intelligente Markierungstechniken. Die im SFB 1507 integrierte Research Training Group widmet sich der wissenschaftlichen Ausbildung der Doktorand*innen und wird Sie auf dem Weg zu einer erfolgreichen Promotion begleiten.

Unser Angebot

- Vielfältige Aufgaben in einem qualifizierten und internationalen Team auf dem Wissenschaftscampus Riedberg
- Schulungen zu Themen und Techniken, die für Ihre Forschung und Ihr Promotionsprojekt relevant sind
- Individuelles Mentoring durch ein Thesis Advisory Committee (TAC)
- Reisemittel für den Besuch von Workshops, Konferenzen und internationalen Laboren
- Teambuildingseminare und Retreats mit dem IRTG
- Networking mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern
- Flexible Arbeitszeitgestaltung und Sozialleistungen (derzeit kostenloses Landesticket Hessen, betriebliche Altersvorsorge, etc.)
- Möglichkeit der Kinderbetreuung (Kinderkrippe und Kindergarten) sowie Angebote zur Ferienbetreuung für Schulkinder

Interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte in englischer Sprache und zusammengefasst in einer einzigen PDF-Datei per E-Mail (application@biochem.uni-frankfurt.de) an: Goethe-Universität Frankfurt, Prof. Dr. Robert Tampé, Institut für Biochemie, Biozentrum, Max-von-Laue-Str. 9, 60438 Frankfurt/Main. Bewerbungsschluss ist der **15.01.2024**.

Ihre Bewerbung sollte die folgenden Unterlagen enthalten:

- Motivationsschreiben (max. eine Seite)
- Lebenslauf, auch mit außerfachlichen Interessen
- Ihre Masterarbeit (falls eingereicht) oder eine Zusammenfassung (falls noch ausstehend)
- Kopie Ihrer Studienleistungen (sollte Kurse und Noten auflisten, muss aber nicht beglaubigt sein)
- Namen und Kontaktinformationen für eine oder, wenn möglich, zwei Referenzen

Die Goethe-Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb besonders Frauen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Mit der Bewerbung entstehende Kosten können nicht übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!